

Evangelische Versöhnungsgemeinde Wiesbaden
Kirchbachstr. 44 / Ecke Aukammallee

Gemeinde- Spiegel

Dezember 2020 bis Februar 2021

Weihnachtsgottesdienste
Neues aus der Kita
Freizeiten

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein schwieriges Jahr geht zu Ende. COVID-19 hat vielen schwer zugesetzt. Noch immer verbreitet das Virus seinen Schrecken. Vieles kam seit Mitte März zum Erliegen. Unsere Gesellschaft ist gespalten. Da gibt es auf der einen Seite die, die sich um sich und ihre Nächsten sorgen und die AHA-Regeln befolgen (Abstand - Hygiene - Alltagsmaske), auf der anderen Seite jene, die die Auswirkungen und Folgen von Corona unterschätzen oder gar leugnen. Für uns alle war und ist Corona ein Kraftakt. Vorsicht und Verzicht sind nach wie vor das Gebot der Stunde.

Auch für uns als Kirchengemeinde war und ist Corona mit vielen Einschränkungen verbunden. Gottesdienste können nach wie vor in nur sehr reduzierter Form stattfinden. Und niemand weiß, wann wir wieder in gewohnter Weise Weihnachten oder Ostern feiern können. Gleichzeitig bin ich sehr dankbar für alles, was auch in diesem Jahr stattgefunden hat, entschieden und geplant wurde.

Das zu Ende gehende Jahr war auch von personellen Abschieden und Neuanfängen geprägt. Nach der Verabschiedung Ihrer langjährigen Pfarrerin Dorothea Heß übernehme ich nun auf unbestimmte Zeit die Vakanzvertretung in der Versöhnungsgemeinde. Dazu gehört u.a. die Organisation der Gottesdienste, die Durchführung von Amtshandlungen wie Taufen und Beerdigungen, die Mitarbeit im Kirchenvorstand und die Ansprechbarkeit für seelsorgliche Anliegen. Sie erreichen mich über das Gemeindebüro der Ev. Johanneskirchengemeinde, wo ich seit drei Jahren als Pfarrer tätig bin, oder unter der dort hinterlegten Telefonnummer (siehe auch unter Kontaktdaten in diesem Gemeindebrief).

Auch wenn wir das Fest der Geburt Jesu Christi nicht in der gewohnten Weise feiern können, grüße ich Sie im Namen des gesamten Teams aus Gemeinde und Kita und wünsche Ihnen schon jetzt frohe und gesegnete Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr 2021. Es steht unter der Losung: „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36). Möge Sie diese Barmherzigkeit durch das neue Jahr leiten und begleiten.

Ihr Stephan Da Re, Pfarrer



Liebe Gemeinde,

mit einem sehr schönen, emotionalen Gottesdienst unter Mitwirkung von Dekan Dr. Mencke und engen Weggefährten haben wir am 30. August unsere langjährige Pfarrerin Dorothea Heß aus ihrem Amt als unsere Gemeindepfarrerin verabschiedet. Leider durften am Gottesdienst bedingt durch die zwischenzeitlich aufgetretenen strengeren Corona-Regeln nur wenige geladene Gäste teilnehmen. Als Ersatz konnte der Gottesdienst live im Internet verfolgt werden.

Im Anschluss fand ein mehrstündiger Empfang statt, der unseren Gemeindegliedern die Gelegenheit gab, sich persönlich von Frau Heß verabschieden zu können.

Wir werden Pfrin. Heß schmerzlich vermissen und die Fußstapfen die sie hinterlässt sind groß. Auch der Kirchenvorstand und alle, die mit ihr über diese vielen Jahre zusammengearbeitet haben, müssen sich erst an die Veränderung gewöhnen.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Pfarrerin Heß für alles was sie für ihre, für unsere Gemeinde geleistet hat.

Danke!

Carmen Herrmann

Vielen, vielen Dank für alle guten, aufbauenden, wertschätzenden Worte und Gedanken, die schönen Geschenke und vor allem für die herzliche Begleitung (unter Corona-Bedingungen) bei meinem Abschied aus unserer Versöhnungsgemeinde.

Blieben Sie behütet und Gott befohlen!

Herzlich

Ihre Dorothea Heß, Pfarrerin



Liebe Gemeinde,

beginnen möchte ich mit einem update bzgl. unserer Pfarrstellenausschreibung. Wie im letzten Spiegel berichtet, wurde unsere Pfarrstelle im Amtsblatt September erneut ausgeschrieben. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass uns bis zum Redaktionsschluss des aktuellen Spiegels keine Bewerbungen vorlagen. Der allgemeine Mangel an Pfarramtspersonen, die vielen Ruhestandsversetzungen in der EKHN und dazu die Pandemie machen es z.Zt. mehr als schwierig Pfarrstellen, zu besetzen. Dies betrifft nicht nur unsere Gemeinde, sondern auch viele andere.

Sie dürfen versichert sein, dass wir in regelmäßigem Kontakt mit Propst Albrecht und Dekan Dr. Mencke sind, in der Hoffnung, dass es Neuigkeiten gibt. Als nächsten Schritt werden wir uns nun mit Dekan Dr. Mencke zusammensetzen müssen, um die weiteren Schritte zu besprechen. Im Moment erscheint es uns wenig sinnvoll, die Stelle kurzfristig erneut auszuschreiben. Wir hoffen und vertrauen auf unseren Herrn, dass wir in absehbarer Zeit die Person finden, die zu uns passt. Bis dahin wird wie angekündigt Pfarrer Da Re unsere Vakanzvertretung übernehmen.

Alle Gottesdienste, solange es keine weiteren Pandemieeinschränkungen gibt, sind gesichert und wir versuchen, dass unser Gemeindeleben in aktuellem gewohntem Umfang weitestgehend stattfinden kann.

Bei Fragen und Anliegen stehen Ihnen Pfarrer Da Re, Herr Hooch, Fr. Garbalska und ich sehr gerne zur Verfügung.

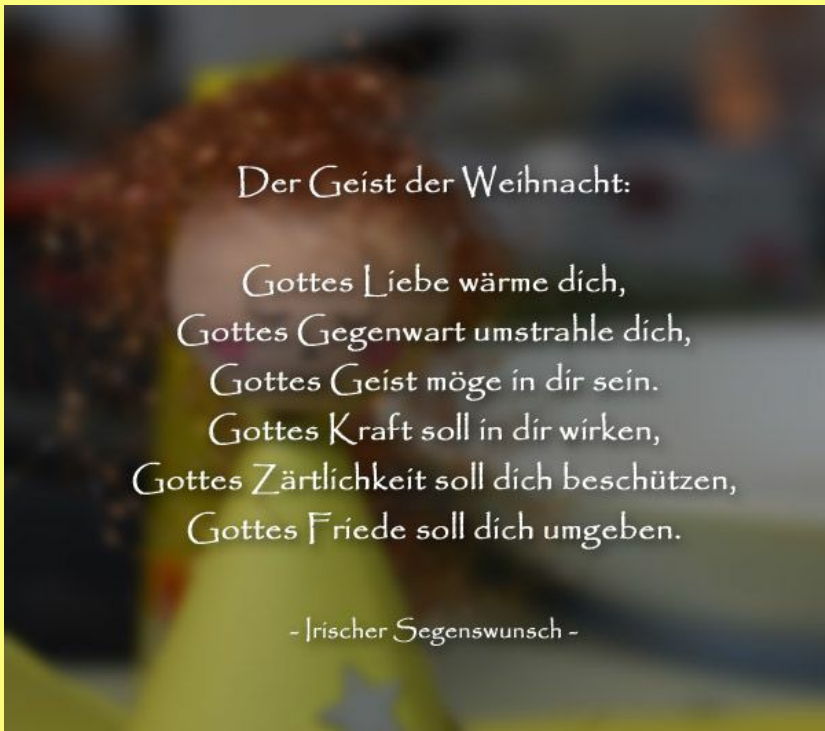
In Vorbereitung für die Kirchenvorstandswahl im kommenden Jahr ist es uns zwischenzeitlich gelungen interessierte Personen zu finden, die sich für eine Kandidatur zur Verfügung stellen möchten. Wir gehen davon aus, wir hoffen, dass unsere Gemeindeversammlung am 10.01.21 als Präsenzveranstaltung stattfinden kann und sich Ihnen hier alle Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vorstellen können.

Die Planung für die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen des Pfarrhauses ist abgeschlossen und es kann mit den Arbeiten begonnen werden. Leider musste in diesem Jahr unsere Klausurtagung im Oktober ausfallen.

Wir haben dies sehr bedauert, weil es die letzte Tagung mit Frau Heß gewesen wäre und wir diese Zeit auch gerne für Themen nutzen, die im Alltagsgeschäft zu kurz kommen.

Ihnen wünsche ich für die Advents- und Weihnachtszeit Gottes Segen, Licht, Freude, Hoffnung und Zuversicht. Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße Carmen Herrmann





Am Sonntag, 13. Juni 2021, findet in den Gemeinden der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau die Wahl der Kirchenvorstände für die nächste Amtszeit 2021-2027, also die folgenden sechs Jahre statt. Auch in der Ev. Versöhnungsgemeinde sind die Gemeindeglieder dazu aufgerufen, ihre Stimme abzugeben. Das Wahlbüro ist am 13.6.2021 im Gemeindehaus zwischen 9.00 und 18.00 Uhr geöffnet. Einige Wochen vorher wird die Wahlbenachrichtigung per Post an die Wahlberechtigten, also alle Gemeindeglieder ab 14 Jahren, geschickt. Eine Briefwahl ist möglich.

Der Kirchenvorstand hat festgelegt, dass der neue Kirchenvorstand entsprechend der Ordnungen unserer Landeskirche 12 Mitglieder hat, d.h. dass der Wahlvorschlag mindestens 16 Personen umfassen muss. Der vorläufige Wahlvorschlag wird in der Gemeindeversammlung am Sonntag, 10.1.21, um 12.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst vorgestellt.

Der Wahlvorschlag enthält folgende Kandidierende in alphabetischer Reihenfolge:

Name, Vorname, Adresse, Beruf, Alter am Tag des Wahltags

Brauer, Anselm, Seybertstr. 9, 65191 Wi, Diplom Ingenieur Maschinenbau, 53
Brockert, Christian, Dreispitzstr. 2b, 65191 Wi, BKA-Beamter, 53
Daum, Andreas, Nietzschestr, 21, 65191 Wi, Rechtsanwalt, 56
Erhard, Franca, Walter-Giesecking-Str. 30, 65193 Wi Studentin, 22
Feige, Heribert, Bierstadter Höhe 10, 65191 Wi, Pensionär, 74
Gruhn, Tina, Eichenwaldstr. 42, 65193 Wi, Grundschullehrerin, 43
Herrmann, Carmen, Schlichterstr. 3, 65185 Wi, Dentalhygienikerin, 61
Keller, Christoph, Seybertstr. 7, 65191 Wi, Jurist, 45
Kohlhöfer-Aimène, Ute, Bierstadter Höhe 59, 65191 Wi Diplom Pädagogin, 57
Kunze, Torsten, Richard-Wagner-Str. 87 c, 65193 Wi, Jurist, 51
Laukemper, Mira, Hans-Sachs-Str. 8, 65189 Wi, Gymnasiallehrerin, 40
Moxter, Michael, Untere-Matthias-Claudius-Str. 7, 65185 Wi,
Förderschullehrer, 47
Rauter-Ewert, Annette, Schumannstr. 19, 65193 Wi, Hausfrau, 60
Schönfeld, Sabine, Gertrud-Bäumer-Str. 14, 65185 Wi, Hausfrau, 64
Dr. med. Seebens, Sievert, Bierstadter Höhe 74, 65191 Wi, Arzt für
Allgemeinmedizin, 70
Vornholt, Karen, Gertrud-Bäumer-Str.7, 65185 Wi, Selbständig, 56

Wir laden herzlich ein zur **Gemeindeversammlung**

**am Sonntag, 10. Januar um 12.00 Uhr
im Gemeindezentrum der Versöhnungsgemeinde,
Kirchbachstr. 44.**

In dieser Gemeindeversammlung wird der derzeitige Kirchenvorstand über die Arbeit in unserer Gemeinde im vergangenen Jahr informieren und es werden die Kandidaten und Kandidatinnen für die Kirchenvorstandswahl vorgestellt. Die Gemeindeversammlung hat die Möglichkeit die Kandidatenliste zu ergänzen.

Änderung der Gottesdienstzeiten und Hl. Abend

Änderung der Gottesdienstzeiten

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres am 1. Advent beginnen alle Gottesdienste um 11.00 Uhr. Pfarrer Da Re gestaltet um 10.00 Uhr die Gottesdienste in der Johannesgemeinde und kommt danach zu uns in die Versöhnungsgemeinde. Um nicht durch einen ständigen Wechsel der Gottesdienstzeiten Verwirrung zu stiften, hat sich der Kirchenvorstand darauf verständigt, dass alle Gottesdienste um 11.00 Uhr beginnen. Wenn die Pfarrstelle wieder besetzt ist, werden wir die Erfahrungen auswerten und die Gottesdienstzeiten gemeinsam mit dem/der neuen Pfarrer*in festlegen.

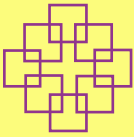
Gottesdienste am Heiligen Abend

Nach derzeitigem Stand planen wir 2 Live-Gottesdienste: um 15.30 Uhr im Kurpark mit der Thomasgemeinde und um 23.00 Uhr in der Kirche. Zu den Live-Gottesdiensten wird auf jeden Fall eine Anmeldung notwendig sein, wir werden nicht singen dürfen und die AHA-Regeln einhalten müssen. Die Anmeldung zu beiden Gottesdiensten ist möglich ab dem 3. Advent unter der Mailadresse Achim.Hoock@ekhn.de. Sie erhalten eine Bestätigung, wenn Sie teilnehmen können. Da die Teilnehmerzahl auch im Kurpark sehr begrenzt ist, wollen wir diesen Gottesdienst live streamen. Die Zugangsdaten bekommen Sie auf unserer Homepage oder auf Anfrage. Geplant ist außerdem ein Familiengottesdienst mit Krippenspiel online, wenn wir ausreichend Mitspielerinnen und Mitspieler finden.

Nähere Informationen und die Links zu den online Gottesdiensten erhalten Sie auf unserer Homepage, in den Aushängen und im Gemeindebüro.

Adventsnachmittag

Auch der beliebte Adventsnachmittag fällt in diesem Jahr leider aus. Wir hoffen, dass wir ihn im nächsten Jahr wieder anbieten können.



Evangelische Versöhnungsgemeinde Wiesbaden
Kirchbachstr. 44 / Ecke Aukammallee



Heilig Abend, 24.12.

15.30 Uhr Gottesdienst im Kurpark gem. mit d. Thomaskg.

Pfr. Dr. Neumann, Gemeindepädagoge A. Hooch

23.00 Uhr Christmette in der Kirche

Gemeindepädagoge A. Hooch

**Bitte beachten Sie die Informationen zu den
Gottesdiensten am Heiligen Abend auf Seite 8**

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.

11.00 Uhr Festgottesdienst

Pfr. Da Re

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.

16.00 Uhr Einladung in die Thomaskirche

Silvester, 31.12.

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst Pfr. Da Re

Neujahr, 1.1.

10.00 Uhr Einladung in die Thomaskirche

Regelmäßige Veranstaltungen

Besuchsdienst

Donnerstag um 15.30 Uhr (in der Regel 1x im Monat)

Frauenkreis

jeden letzten Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr

Kirchenchor

jeden Mittwoch um 20.00 Uhr in der Kirche

Konfirmandenunterricht

Dienstag, 15.00 - 16.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Spielkreis 1

jeden Dienstag 15.00 Uhr

Wandergruppe

jeden letzten Montag im Monat

Aufgrund der Pandemie Lage ist zurzeit völlig unklar, welche Veranstaltungen in den Monaten Dezember bis Februar stattfinden können.

Bitte beachten Sie dazu unsere Hinweise auf der Homepage und in den Schaukästen. Gerne können Sie auch im Gemeindebüro anrufen und sich informieren.

29. November	Pfr. Da Re	11.00 Uhr
1. Advent	Adventsgottesdienst	
6. Dezember	Adventsgottesdienst gestaltet von der	11.00 Uhr
2. Advent	Sambia Initiative, Predigt: Dieter Otto	
13. Dezember	Gemeindepädagoge A. Hooch	11.00 Uhr
3. Advent	Familiengottesdienst	
20. Dezember	Prädikantin M. Schulz	11.00 Uhr
4. Advent		
Weihnachtsgottesdienste siehe S. 9		
27. Dezember	Gemeindepädagoge A. Hooch	11.00 Uhr
31. Dezember	Pfr. Da Re	18.00 Uhr
Silvester		
3. Januar	Prädikantin M. Schulz	11.00 Uhr
10. Januar	Gemeindepädagoge A. Hooch anschl. Gemeindeversammlung	11.00 Uhr
17. Januar	Gemeindepädagoge A. Hooch Taufereinnerungsgottesdienst	11.00 Uhr
24. Januar	Pfr. Da Re	11.00 Uhr
31. Januar	Pfr. Da Re	11.00 Uhr
7. Februar	Prädikantin M. Schulz	11.00 Uhr
14. Februar	Prädikantin M. Schulz	11.00 Uhr
21. Februar	Gemeindepädagoge A. Hooch Familiengottesdienst	11.00 Uhr
28. Februar	Pfr. Da Re	11.00 Uhr
5. März	Weltgebetstagsgottesdienst Vanuatu Krypta St. Mauritius mit GloriFeen (s. S. 12)	18.00 Uhr



Worauf bauen wir?

2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten die Worte Jesu sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „**Worauf bauen wir?**“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu. Das Gleichnis in Matthäus 7, 24ff von den beiden Männern, die ein Haus bauen, der eine auf einen

Felsen, der andere auf Sand, steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Nur das Haus auf felsigem Grund übersteht den Sturm. Für die Menschen des Inselstaates Vanuatu im pazifischen Ozean ist das Alltagserfahrung. Der Klimawandel gefährdet das Leben der Menschen auf den 83 Inseln in mehrfacher Hinsicht. Steigende Wassertemperaturen gefährden Fische und lassen die Korallen absterben, deren Riffe bisher die Strände vor der Wucht der Wellen schützt. Die Wirbelstürme werden immer heftiger und häufiger und richten große Zerstörungen an und auch der steigende Meeresspiegel gefährdet zunehmend die Siedlungen der Inselbewohner. Mit einem vorbildlichen, rigorosen Plastikverbot auf den Inseln und einem Festhalten an den umweltschonenden Traditionen der Vorfahren versucht der Staat dem entgegenzuwirken.

Doch nicht alles in dem Land ist vorbildlich. Entscheidungen treffen die Männer. Die Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Alten kümmern. Durch den Verkauf von selbst angebaute Obst und Gemüse und einfachen Nährarbeiten tragen sie zudem einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Frauen, die sich nicht in diesen traditionellen Rollen fügen wollen, drohen Schläge. In ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 stellen sich die Frauen der Frage, woran wir uns halten sollten: **Worauf sollen wir bauen?** Wir können gespannt sein, was sie uns zu sagen haben.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit, auch in Vanuatu.

Wir laden herzlich ein, mit uns **am Freitag, den 5. März 2021 um 18.00 Uhr in St. Mauritius**, Abeggstraße 37 den Weltgebetstagsgottesdienst zu feiern - gestaltet von Frauen aus der Thomas- der St. Mauritius- und der Versöhnungsgemeinde. Ob wir dann wie bisher in der Krypta von St. Mauritius oder Corona bedingt in der Kirche feiern, wird sich zeigen.

Liebe Gemeindemitglieder,

seit 01.Juni 2018 habe ich die Kindertagesstätte der Versöhnungsgemeinde geleitet. Am 31. Dezember dieses Jahres werde ich meine Tätigkeit hier beenden, um ab 01.Januar 2021 eine Kindertagesstätte in unmittelbarer Nähe zu meinem Wohnort in Mainz zu leiten. Ich blicke zurück auf eine ereignisreiche Zeit mit zahlreichen Begegnungen. Ich durfte viele Kinder und deren Eltern, Kolleg*innen, Kirchenvorstände und weitere Gemeindemitglieder kennenlernen.

Es ist mir ein großes Anliegen, all denen von Herzen zu danken, die mir Vertrauen entgegengebracht, mich bei meiner Arbeit unterstützt haben und die offen waren für neue Impulse und Veränderungen. Allen Kindern und Eltern, meinen Kolleg*innen, dem Kirchenvorstand und allen anderen Gemeindemitgliedern wünsche ich in dieser besonderen und herausfordernden Zeit, in der man auf so viele Begegnungen, liebgewonnene Bräuche und Gewohnheiten verzichten muss, einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2021.

Christa Egenolf-Kunkel

Liebe Gemeinde,

schweren Herzens müssen wir uns von Frau Christa Egenolf-Kunkel, unserer Kita-Leitung, verabschieden. Wir bedauern dies sehr und wir werden sie auch sehr vermissen.

Fr. Egenolf-Kunkel hat mit großem Engagement, umfangreichem Fachwissen und Herzenswärme unsere Kita in den letzten Jahren geleitet. Sie und das Kita-Team mussten sich in dieser Zeit vielen, auch schwierigen, Aufgaben stellen.

Wir, der Kirchenvorstand, möchten uns nun an dieser Stelle ganz herzlich und aufrichtig bei Fr. Egenolf-Kunkel bedanken. Danke für ihren Einsatz in unserer Kita, für die Fürsorge um unsere „Kleinen“, besonders in diesem durch die Pandemie geprägten Jahr, für die vielen Ideen und Impulse die sie gesetzt hat und für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Fr. Egenolf-Kunkel alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, viel Erfolg am neuen Arbeitsplatz und Gottes reichen Segen für sie und ihre Familie.

Aus der Kindertagesstätte



Liebe Gemeindemitglieder,
mein Name ist Mirnesa Dedic (Miri).
Seit dem 01.09.2020 arbeite ich in der Kindertagesstätte
in der Kükengruppe als Erzieherin mit 30 Stunden pro
Woche.
Gemeinsam mit meinem Mann und unseren beiden Kindern,
6 & 9 Jahre, wohne ich in Wiesbaden.
In meiner Freizeit unternehme ich Ausflüge, lese und

koche sehr gerne.

Ich freue mich auf viele neue Erlebnisse, Erfahrungen und eine gute
Zusammenarbeit mit den Kindern, den Eltern und meinen Kolleginnen.
Sollten Sie Fragen haben, kommen Sie gerne auf mich zu.

Herzliche Grüße

Miri Dedic

Mein Name ist Nadine Glock, ich bin 31 Jahre alt und komme
aus Idstein.

Seit dem 01. September arbeite ich Vollzeit in der
Kükengruppe der Kita Versöhnungsgemeinde und möchte
mich Ihnen kurz vorstellen.



Nach meiner Ausbildung zur Erzieherin in Limburg habe ich
seit 2012 in einer evangelischen Einrichtung in Eppstein mit
Kindern ab sieben Monaten gearbeitet. Dort haben wir mit den
Krippenkindern regelmäßig an Gottesdiensten teilgenommen - auch wenn wir
zuvor erst den für die Kleinsten recht weiten Weg meistern mussten - und
diese mitgestalten können. Ich finde es schön, nun einen sehr viel kürzeren
Weg zu haben und die Kinderkirche miterleben zu dürfen!

Privat verreise ich sehr gerne, besonders häufig nach Dänemark und
versuche gerade, die Sprache ein wenig zu lernen. Außerdem fotografiere
ich viel und lese bei genügend Zeit immer wieder gerne ein gutes Buch.

Ich gehe weiterhin gespannt und mit großer Motivation an meine neue

Aufgabe bei den „Küken“ heran.

Auch wenn zunächst noch alles neu ist - die Kinder, Eltern und Kollegen haben mir den Einstieg leicht gemacht und mich sehr offen und freundlich empfangen!



Mein Name ist Kirsten Sommer und ich arbeite seit Mitte August in der Mäuse-Gruppe der Kita als Pädagogische Fachkraft. Neben der Arbeit in der Gruppe liegt mein Schwerpunkt auf der Musik. Ich möchte zusammen mit den Kindern musizieren und dabei gemeinsam die Freude an Tönen und Rhythmen erleben. Erste Erfahrungen haben wir schon gesammelt. Gerne begleite ich auch die wöchentliche Kinderkirche, die die Kinder und ich sehr

lieben.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde!

Ich freue mich, hier zu sein!

Neue Berufspraktikantin in der Versöhnungsgemeinde

Liebe Gemeindemitglieder,

ich bin die neue Berufspraktikantin im Anerkennungsjahr und möchte mich gerne auf diesem Weg kurz bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Lena Zimmermann, ich bin 39 Jahre alt, wohne mit meiner Tochter (6 Jahre) und unserer Katze in Wiesbaden.



Ab dem 17. August 2020 absolviere ich in der Ev. Versöhnungsgemeinde mein schulbegleitendes Berufspraktikum und freue mich sehr viele wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Im August 2018 habe ich meine Ausbildung zur Erzieherin an der Louise-Schroeder-Schule in Wiesbaden begonnen und im Mai 2020 erfolgreich meine Abschlussprüfung bestanden.

Ich freue mich auf ein tolles Anerkennungsjahr in dieser Gemeinde.

Lena Zimmermann

Jahresrückblick in der Coronazeit und Adventsvorhaben

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse im vergangenen Jahr. Das Jahr 2020 war weltweit eine schwierige Zeit. Wir hoffen alle auf Besserung! Vielleicht erinnern Sie sich an unsere Unterstützung für die Wasservorhaben der Gossner Mission in den vergangenen Jahren. Im Ort Masuku in der Südprovinz konnte dadurch eine Internatsschule für 400 Schülerinnen und Schüler sowie eine Klinik mit sauberem Trinkwasser versorgt werden. Wie lebenswichtig eine Versorgung mit sauberem Wasser für die Hygiene ist, hat durch die Pandemieerfahrung noch mal eine besondere Bedeutung bekommen.

Leider mussten wir viele unserer Vorhaben in diesem Jahr aussetzen. Aber ab dem 1. Advent planen wir wieder einen **kleinen Verkauf für die Adventssonntage**. Ob es in diesem Jahr Plätzchen sein dürfen, wissen wir noch nicht, aber die selbstgemachten Marmeladen stehen schon bereit. Gerne nehmen wir auch noch Selbstgebasteltes von Ihnen in unser Sortiment auf. Sie können auch in diesem Jahr doppelt Freude schenken. Machen Sie Ihren Lieben symbolisch ein wertvolles Geschenk und schenken sie zugleich Menschen in Not konkrete Hilfe. Dies können sie z.B mit einem Ziegenpärchen oder einer gesunden Kindermahlzeit. Wir informieren Sie gerne über ein solches Geschenk.

Die Initiative gestaltet auch wieder den **Gottesdienst zum 2. Advent**, zu dem wir Sie herzlich einladen. Unterstützt werden wir dabei musikalisch hoffentlich von den GloriFeen. Er findet am 6.12. um 11.00 Uhr statt.

Wir hoffen sehr, dass wir in der Vorweihnachtszeit unsere Aktivitäten zur Unterstützung der Gossner Projekte in Sambia in die Tat umsetzen können.

Wir möchten Sie in diesem Jahr ganz herzlich um **eine kleine Weihnachtsgabe** für die Sambia Projekte der Gossner Mission bitten. Wir konnten in diesem Jahr die laufenden Projekte durch den Wegfall der Vorhaben nicht ausreichend finanziell unterstützen und bitten dabei um Ihre Mithilfe. Dies können Sie gerne über die Kollekte am 2. Advent machen oder direkt an: Gossner Mission, Stichwort: Sambia, IBAN: DE35 5206 0410 0003 9014 91, überweisen.

Vielen Dank! Ndalumba!

Seit März sind auch fast alle Angebote für Kinder und Jugendliche ausgefallen, zum ersten Mal seit Jahrzehnten konnten wir keine Kinder- und keine Jugendfreizeit durchführen.



Im Herbst gab es zumindest 2 kleine Aktionen für Kinder: das Kürbisschnitzen

Und die Aktion Laternenfenster als kleinen Ersatz für den Martinszug.

Da wir nicht wissen, ab wann und in welcher Form wir wieder etwas anbieten dürfen, bitten wir Sie herzlich sich auf unserer Homepage zu informieren. Wer zeitnah und ausführlich über unsere Angebote für Kinder und Jugendliche informiert werden möchte, kann sich bei unserem Newsletter anmelden unter Achim.Hoock@ekhn.de.



Wir haben zumindest schon mal 2 Häuser gebucht, in der Hoffnung, dass wir im nächsten Jahr wieder unsere Freizeiten durchführen können. Die Kinderfreizeit für Kinder von 6 bis 13 Jahren findet vom 7. - 15. April statt.

Die Jugendfreizeit für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren findet vom 16.- 31. Juli in der Toskana statt.

Anmeldungen zu beiden Freizeiten sind ab jetzt möglich.

WIR SIND
#zukunftsrelevant

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit
Evangelische Jugendsozialarbeit

Ein Rückblick in Bildern



Verabschiedung
Pfrin. Heß



Konfi-Tag für die
neuen Konfis



St. Martin in Coronazeiten: kleine
Martinszüge in den Familien und
am Gemeindezentrum einen
Weckmann holen.

A photograph of a hand reaching out to touch golden wheat in a field. The hand is on the left side, and the wheat is on the right. The background is a bright, hazy sky. The text is overlaid on the image.

**Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist!**

LUKAS 6,36

Kontakte

Pfarramt

Ab 1.11. Vertretung: Pfarrer Da Re, Tel.: 0173 6907617

email: stephan_dare@yahoo.de

Gemeindezentrum

Kirchbachstraße 44, Telefon 56 51 60 und 56 76 70, Fax Nr. 9 57 09 78

email: Versoehnungsgemeinde.Wiesbaden@ekhnde

Homepage: www.ev-versoehnungsgemeinde-wiesbaden.de

Gemeindebüro:

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Gemeindesekretärin Aleksandra Garbalska

Kinder- und Jugendarbeit

Gemeindepädagoge Achim Hock Tel.: 56 7670

email: Achim.Hock@ekhnde

Kindertagesstätte Telefon 56 40 263

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 16.30 Uhr

Leiterin: Christa Egenolf-Kunkel (bis 31.12.2020)

Vorsitzende des Kirchenvorstands

Carmen Herrmann

Aukammzwerge e.V. Ansprechpartner: Laura Jauer

Tel. 0162 384 2287 info@aukammzwerge.de

Kirchliche Telefonseelsorge hat bundesweit die kostenfreie Nummer 0800-1110111

KONTEN

der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Wiesbaden

Kollekten und Spenden: IBAN DE92 5105 0015 0109 0155 55

Kinder- und Jugendarbeit: IBAN DE30 5105 0015 0109 0067 77

Förderverein Kindergarten: IBAN DE25 5105 0015 0109 0190 89

Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit: IBAN DE41 5105 00150109030732

Stiftung Evangelische Versöhnungsgemeinde Wiesbaden,

IBAN: DE 36 5105 0015 0129 0845 05

Alle Konten bei der Nassauischen Sparkasse, BIC NASSDE55xxx

GEMEINDESPIEGEL

Mitteilungsblatt der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Wiesbaden - Aukammthal

V.i.S.d.P. : Der Kirchenvorstand der Ev. Versöhnungsgemeinde, Kirchbachstr. 44

Unser Gemeindespiegel wird von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in alle Briefkästen im

Gemeindebereich verteilt und gelangt so auch in nicht-evangelische Haushalte. Bitte verstehen Sie ihn als nachbarschaftlichen Gruß.